

50 JAHRE BMW 6ER-REIHE (E24)



→ Fakten

- *Feierte ihre Premiere auf dem Genfer Salon 1976
- *Wurde in den ersten beiden Produktionsjahren bei der Karosseriebau-Firma Karmann gefertigt, die den Rohbau herstellte und das Coupé mit der aus München angelieferten Technik komplettierte
- *Der Einstiegspreis lag für den 630 CS bei 40.600 DM, der 633 CSi kostete 43.100 DM
- *War erfolgreich im Tourenwagen-Sport unterwegs
- *Insgesamt liefen bis 1989 86.216 Exemplare vom E24 von den Bändern

→ Favoriten

TOP 1

Das **DESIGN** der 4,75 Meter langen 6er-Reihe kam vom BMW-internen Styling-Team um Paul Bracq und lehnte sich an die Linien des Showcars BMW turbo von 1972 an, betonte aber auch die Familienzugehörigkeit zum 3er und 5er. Zu den charakteristischen Merkmalen des 6er-Designs gehörten neben der gleichermaßen eleganten wie kraftvollen Silhouette auch die Hutze in der Motorhaube, die in der BMW-typischen Niere auslief, sowie die mattschwarz lackierte B-Säule, die geschickt kaschierte, dass die seitliche Fensterfläche nicht durchgängig geöffnet werden konnte. Zusätzliche Akzente setzte der 635 CSi mit seiner tiefer heruntergezogenen Bugschürze, die in Kombination mit dem Spoiler an der Kante des Kofferraumdeckels den Auftrieb um rund 15 Prozent verringerte.

TOP 2

Die **TECHNIK** der über die 13 Produktionsjahre hinweg ständig weiterentwickelten 6er-Reihe entsprach ihrem Anspruch – Oberklasse: So kamen ab Ende der 70er-Jahre ABS und eine digitale Motorelektronik (statt der analogen Motorsteuerung) zum Einsatz. 1982 folgten der Bordcomputer und die Service-Intervallanzeige im überarbeiteten Armaturenbrett. Wie im 7er optimierten das Fahrwerk eine Doppelgelenk-Vorderachse und eine verbesserte Hinterachslagerung. 1985 wurden die erste Viergang-Automatik mit wählbarem Schaltprogramm sowie die Katalysator-Technik eingeführt. Kurz vor Produktionsende war 1988 mit der Elektronischen Dämpfer Control EDC ein elektronisch geregeltes Fahrwerk lieferbar. Das Herzstück in einem BMW Oberklasse-Coupé stellen natürlich die turbinenartig laufenden, kraftvollen Sechszylinder-Triebwerke dar: Zur Markteinführung fuhren sie im 630 CS (185 PS) und 633 CSi (197 PS) vor, 1978/79 folgten erst der 220 km/h schnelle 635 CSi (218 PS) und dann noch der 628 CSi (184 PS). Fehlt noch der „Überflieger-6er“ ...



TOP 3

... **M 635 CSi**, der sich ab 1983 zuallererst über sein 286 PS starkes, aus dem BMW M1 stammendes 3,5 Liter-Kraftwerk mit Vierventil-Technik definierte. Im Paket war das Top-Modell eine einzigartige Kombination aus Power, Rennwagentechnik, Luxus und Eleganz. Modifikationen am Fahrwerk wie die Tieferlegung um 11 Millimeter und Gasdruck-Stoßdämpfer an allen vier Rädern sowie den Bremsen – Vierkolben-Festsattelbremsen nahmen vergrößerte und innenbelüftete Brems Scheiben an der Vorderachse in die Zange – sorgten selbst dann für Sicherheit, wenn die fulminanten Fahrleistungen, 6,4 Sekunden für den Sprint auf Tempo 100 und eine Spitze von 255 km/h, abgerufen wurden.



→ Fazit

Der BMW 6er gehört zu meinen Traumautos der 1970er- und 80er-Jahre – und dies nicht wegen effektheischenden Features wie bei so manchem (Super-)Sportwagen, sondern wegen seines durch und durch runden Gesamtpakets: Das traumhaft schöne Design, das Eleganz und Power vermittelt. Die kraftvollen Sechszylindermotoren, die dem M im Namen von BMW alle Ehre machen. Die Technik, die mit ABS, Bordcomputer oder elektronisch geregelter Fahrwerk selbst nach vielen Jahren Bauzeit immer auf dem neuesten Stand blieb. Im Ergebnis ist der 6er bis heute – 50 Jahre nach Produktionsbeginn – ein zeitloses Automobil im allerbesten Sinne. Und das gilt für das Einstiegsmodell 628 CSi genauso wie für den Boliden M 635 CSi. Es gibt wohl kein Modell, das den Jahren des Aufbruchs bei BMW in den 1970ern mit den neuen Modellen 3er, 5er, 6er, 7er und M1 ein attraktiveres Gesicht zu geben vermag als der E24. Umso mehr, weil es für die Automobilindustrie schwierige Jahre mit Ölkrise waren. Mit Blick auf die aktuell ebenso schwierigen Zeiten könnte eine Ausfahrt mit dem BMW 6er E24 für Automobilisten ein hervorragender Stimmungsaufheller sein ...



(Alle Bilder: BMW)